



Thema: Problematisierung Produktionsterminplanung
Merkur Verlag Rinteln Buch S.173ff

Zu berücksichtigen ist:

Vorgangsreihenfolge: Muss auch im Maschinenbelgungsplan berücksichtigt werden.

Leerzeiten in der Tabelle eintragen: Welche Leerzeiten fallen jeweils vor Beginn eines neuen Auftrags an einer Maschine an?

Zentrale Frage: Gibt es mehrere Lösungsvarianten?

Antwort: Ja, je nachdem welche Prioritätsregel für die Auftragsreihenfolge angewendet wird. In der Musterlösung (FCFS-Regel).

Beispiele für Prioritätsregeln:

KOZ-Regel (Kürzeste-Operationszeit-Regel): Als nächster ist der Auftrag zu bearbeiten, der die kürzeste Bearbeitungszeit an dem entsprechenden Arbeitsträger hat.

FCFS (First-Come-First-Serve-Regel): Als nächster ist der Auftrag zu bearbeiten, der als erster an dem entsprechenden Arbeitsträger ankommt.

SZ-Regel (Schlupfzeit-Regel): Als nächster ist der Auftrag zu bearbeiten, bei dem die Differenz zwischen geplantem Liefertermin und der Summe aus verbleibenden Bearbeitungszeiten am geringsten ist.

Dynamische Wert-Regel: Als nächster ist der Auftrag mit dem größten Herstellwert zu bearbeiten.

Fertigungsrestzeit-Regel: Als nächster ist der Auftrag zu bearbeiten, dessen Summe aus den verbleibenden Bearbeitungszeiten der noch von ihm zu durchlaufenden Arbeitsträgern am niedrigsten ist.

Überschreitung von Kapazitätsgrenzen:

Maßnahmen ergreifen!

Outsourcing (dauerhafte strategische Partnerschaften)

Kurzfristige Auswärtsvergabe

Warteschlangen (zeitliche Verlagerung)

Erweiterungsinvestitionen

Technische Verlagerung